

Projektkategorie: Personal

Die Steuerung der Querschnittsaufgabe Europaarbeit  
durch die Europarunde der Stadt Essen

Der Verwaltungsvorstand (VV) der Stadt Essen hat im Juni 2009 das Konzept zur Weiterentwicklung der Europaarbeit beschlossen. Neben der Schwerpunktsetzung auf EU-Recht und EU-Fördermöglichkeiten wurde die Europarunde eingerichtet, die die Europaarbeit im Konzern Stadt Essen koordiniert und steuert.

Mit diesem Beschluss unterscheidet sich die Europarunde von informell gegründeten Arbeitskreisen. Die Aufgaben der Europarunde sind klar definiert. Die konzerninternen Mitglieder sind ausschließlich von den Geschäftsbereichsleitern benannt. Dies bewirkt, dass in der Regel die Referenten bzw. die Beauftragten der Geschäftsbereichsvorstände Mitglieder der Europarunde sind. Die Auswahl erfolgte bewusst für die Entscheidungsträger und nicht für Mitarbeiter, die mit Europaarbeiten betreut sind. Nur in dieser Konstellation der Europarunde sind kurzfristige Abstimmungen mit den Geschäftsbereichsvorständen möglich und nur so wird die Kommunikation in allen relevanten Fachbereichen gewährleistet.

Zur ersten Sitzung der Europarunde waren ausschließlich Mitglieder der Stadtverwaltung eingeladen. Dieses ermöglichte eine offene und ehrliche Analyse der aktuellen Europaarbeit. Die Europarunde wurde kontinuierlich um weitere Akteure der Europaarbeit erweitert, so die Universität Duisburg Essen, die Regionalagentur MEO, die Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft (EWG) und in 2012 die Konzerntöchtern EVV (Essener Verkehrs- und Versorgungsbetriebe) und EABG (Essener Arbeit & Bildung GmbH). Alle relevanten Europaaktivitäten, wie die Erstellung des EU-Förderleitfadens, die Konzeption der EU-Seminarreihe und die Internetpräsentation mit dem Fokus „Was hat Essen von Europa?“ wurden hier besprochen. Neue Projekte wurden vorgestellt und der monetäre Gewinn für die Stadt beziffert.

Mit Hilfe der zentralen und der in den Fachbereichen eingerichteten dezentralen Europarunden ist gewährleistet, dass die Querschnittsaufgabe Europaarbeit in alle Verästelungen der Fachbereiche vordringen kann und darüber hinaus die Organisationen und Institutionen als mögliche Kooperationspartner erreicht werden.

Kontaktadresse für weitere Informationen:

Stadt Essen  
Europabüro  
Rathaus Porscheplatz  
45127 Essen

Horst Biernatzki

Tel.: +49(201)88-88790

Fax: +49(201)88-88702

E-Mail:

horst.biernatzki-eu-office@essen.de